

HEROISCHER WEINBAU, MORGEN BEGINNT "ENOVITIS EXTRÊME" IM CEMBRA-TAL

VERTRETEN SIND 67 MARKEN AUF DER BÜHNE DER LIVE-SHOW FÜR TECHNOLOGIE IN UNWEGSAMEN WEINBERGEN

(Cembra Lisignago -Trient, 7. Juli 2025). Morgen beginnt die dritte Edition von Enovitis extrême, der dynamischen Veranstaltung für Maschinen und Ausrüstungen für Berg- und Steillagenweinbau, die den ganzen Tag über in den Weinbergen von Cembra Cantina di Montagna (Cembra Lisignago - Trient) mit 67 Fachausstellern ihre Tore öffnet. Die von Unione Italiana Vini alle zwei Jahre organisierte Enovitis extrême ist die Referenzveranstaltung für den Sektor der Technologien, die im heroischen Weinbau angewandt werden, mit Feldversuchen von Maschinen und Geräten, die für den Einsatz unter unzugänglichen orografischen Bedingungen mit hohen Steigungen und eingeschränktem Handlungsspielraum bestimmt sind. Schauplatz der Ausgabe 2025 sind die Weinberge des Trentino und eine der höchstgelegenen Kellereien Italiens, Cembra Cantina di Montagna, die sich auf einer Höhe von 700 Metern mit einer Steigung von mehr als 40% befindet. Mit 900-1.000 Stunden manueller Verarbeitung pro Hektar und durchschnittlich zwei, maximal drei Hektar pro Landwirt ist die 1952 gegründete Kellerei, die zur Cantina di La Vis e Valle di Cembra gehört und mit Cavit assoziiert ist, der ideale Botschafter des heroischen Weinbaus, der auf den unwegsamen und typischen Terrassen des Cembra-Tals betrieben wird.

Neben Live-Demonstrationen von Traktoren, Minitrailern, Transportern, Geräteträgern und Anbaugeräten, die von auf diese technologische Nische spezialisierten Unternehmen entwickelt wurden, gibt es ein Programm mit Fortbildungsterminen, das von der Sicherheit mit der Verhütung von Unfällen im Weinbau in Steillagen und bei begrenztem Bewegungsspielraum (10 und 14 Uhr) bis zur Eindämmung mittels Überwachung und Kontrolle der *Grapewine Yellows*, die goldgelbe Vergilbung der Rebe (11.30 und 15.30 Uhr) reicht. Die Konferenzen werden von Uopsal (Operatives Referat für Prävention und Sicherheit am Arbeitsplatz) und dem Ressort für Prävention - APSS P.A. Trient organisiert, sowie von der Stiftung Fondazione Edmund Mach und dem Ufficio Fitosanitario Provinciale PAT (Provinzialamt für Pflanzenschutz), die für weitere Informationen auf der Messe vertreten sind.

Von heroischem Weinbau spricht man bei einem Gefälle von mehr als 30% oder bei einer Höhe von mehr als 500 Metern über dem Meeresspiegel, bei Weinbausystemen auf Terrassen und Stufen oder bei kleinem Inselweinbau. Nach den Daten der UIV-Beobachtungsstelle hat sich die Rebfläche in den letzten 25 Jahren von den Hügeln in die Ebene verlagert, die von 31% zu Beginn des Jahrtausends auf heute 49% angestiegen ist. In den hügeligen und bergigen Weinbaugebieten bleiben 51% der Flächen erhalten (davon 9% in Berglagen). Sie repräsentieren heute ein Bollwerk gegen die Abwanderung und für den Schutz von Landschaft und Territorium.

Enovitis extrême 2025 wird in Zusammenarbeit mit Cervim (Forschungs-, Studien-, Schutz-, Koordinierungs- und Aufwertungszentrum für den Bergweinbau), Cia Trentino, Confagricoltura del Trentino, der Autonomen Provinz Trient, Coldiretti Trentino Alto Adige und mit dem Consorzio vini del Trentino veranstaltet, einer Organisation, die 90% der Erzeuger und Winzer des Gebiets vertritt.

Segreteria Organizzativa

Unione Italiana Vini Servizi soc. coop.
Via S. Vittore al Teatro, 3 - 20123 Milano (Italy)
Tel. +39 02-72222825/26/28 – Fax +39 02 866575
www.enovitisincampo.it - espositori@enovitis.it

Organized by



UNIONE ITALIANA VINI